Die gfi stellt sich vor

Die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH wurde 1998 mit Sitz in München gegründet. Die gfi ist ein Unternehmen der Unternehmensgruppe des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft.

Als anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe und der Beruflichen Rehabilitation sind wir in Bayern flächendeckend sowie in Baden-Württemberg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt aktiv.

Wir unterstützen Menschen aller Altersgruppen: Prävention, Intervention und Integration stehen dabei im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Die gfi engagiert sich in den Arbeitsfeldern

- Kinderbetreuung
- Betreuung an Schulen
- Familie, Erziehung und Senioren
- Jugendarbeit und Beruf
- Kultur und Bildung
- Arbeit und Teilhabe
- Migration und Integration
- Unternehmen und Services

Unser Profil ist arbeitsweltbezogen, ambulant, sozialraumorientiert und inklusiv.

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Die gfi ist Mitglied im PARITÄTISCHEN Landesverband Bayern e. V.

Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH

gfi München
Schwanthalerstraße 18
80336 München
www.m.die-gfi.de
www.m-aut.de

Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen. Sprechen Sie uns an!

Ihr persönlicher Kontakt

Angela Difonzo-Dern

Telefon 089 54851-160
E-Mail angela.difonzo@die-gfi.de

Stand Mai 2020

TOTAL E-QUALITY
charta der vielfalt
UNTERZEICHNET

Wir sind ausgezeichnet mit dem Total-E-Quality-Award.

www.die-gfi.de

MAut 20 Jahre 1999 – 2019
Integrationszentrum für Menschen mit Autismus
gfi

Arbeit und Teilhabe

Fachberater*in für Menschen mit Autismus (ASS)

Weiterbildung MAut für Fachpersonal
#JETZT AUCH ONLINE#

Integrationszentrum für Menschen mit Autismus - MAut München

Im Fachbeirat:

akn Autismus Kompetenznetzwerk Oberbayern

Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH

www.die-gfi.de

Weiterbildung MAut

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) ist eine tiefgreifende Entwicklungsstörung, die zu einer Mehrfachbehinderung auf der Wahrnehmungs- und Kommunikationsebene führt und als nicht heilbar gilt. Die autismusbedingten Besonderheiten stellen häufig die Grundlagen für Missverständnisse und Schwierigkeiten im sozialen Kontext dar.

Ziel

Die umfassende Vermittlung von autismusspezifischen Kenntnissen ist eine Voraussetzung zum Gelingen von Information, Beratung, Gesprächsführung, Betreuung und Intervention.

Zielgruppe

Sie arbeiten in der Information, Beratung und Intervention mit Menschen mit ASS und können das angebotene Fachwissen in Ihrer beruflichen Tätigkeit umsetzen.

Sie sind tätig z. B.:
- in Wohneinrichtungen und Tagesstätten,
- in Förder- und Betreuungseinrichtungen,
- in der beruflichen Orientierung und Integration,
- im medizinisch / therapeutischen Bereich,
- im Gesundheitsbereich,
- in der Verwaltung und Sachbearbeitung,
- in Beratungs- und Servicestellen.

Themen und Inhalte

- Früherkennung, Frühförderung, Elternbetreuung
- Wahrnehmung, Kommunikation, Sprache
- Mimik und Gefühle, Kognition und Handlungsplanung (Exekutive Funktionen, Theory of Mind)
- Diagnostik von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Schulische Förderung, Berufliche Orientierung und Integration
- Freundschaft, Partnerschaft und Sexualität
- Ambulantes Wohnen

- Sozialtraining für Jugendliche und Erwachsene
- Visualisierungs- und Strukturierungshilfen in Anlehnung an TEACCH, Ergotherapie
- Freizeit, Spiel, Sport und Bewegung
- Deeskalation und Umgang mit Zwängen
- Betreuungsrecht und Sozialleistungen
- Beratung und Therapie, Beraterrolle und Beratungsbeziehung

- Anleitung zur Peergroup, Fallarbeit, Prozessbegleitung (kontinuierliche praxisbezogene Intervision)

Fachkompetenz

Unser Referententeam verfügt über fundiertes Fachwissen und ist erfahren im Umgang mit Menschen mit ASS.

Ablauf

Voraussetzungen

- **abgeschlossene Berufsausbildung** (medizinisch, pädagogisch, pflegerisch, juristisch)
- **Berufserfahrung** und die Möglichkeit der **Anwendung** von in der Weiterbildung erarbeitetem Fachwissen

Kosten: 2.160,00 Euro (pro Modul 540,00 Euro)
Die Teilnahme ist entweder in **Präsenz** (max. 15 Personen) oder **online** möglich.

Termine

Die vier Module werden jeweils an **3** Tagen (Do bis Sa, von 09:00 bis 17:00 Uhr) angeboten.

- Modul 1 15.10.2020 - 17.10.2020
- Modul 2 26.11.2020 - 28.11.2020
- Modul 3 18.03.2021 - 20.03.2021
- Modul 4 01.07.2021 - 03.07.2021

Arbeitsaufwand - insgesamt 162 Stunden

- Theorie - **96** Stunden
- Fallarbeit - ca. **24** Stunden
- Peergroup-Intervision - ca. **18** Stunden
- Literaturarbeit - ca. **24** Stunden

Abschluss

Zertifikat (Fallarbeit, Literaturarbeit, Intervision Peergroup)